

Presse

Januar 2012

Heimtextil

Internationale Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien
Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

Stefan Jakob
Tel. +49 69 75 75-58 22
Fax +49 69 75 75-95 82 2
stefan.jakob@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.heimtextil.messefrankfurt.com
HTX1224_young_contract_creations_award_u
pholstery_preisverleihung_de

„Young Contract Creations Award 2012: Upholstery“ auf Heimtextil in Frankfurt am Main verliehen

Nachwuchsdesigner von europäischen Hochschulen entwarfen multifunktionale Sitzmöbel für den Objektbereich

Magdaléna Vojteková aus Prag gewinnt mit Hängemöbel „Relax and Swing“

Der „Young Contract Creations Award 2012: Upholstery“ geht 2012 nach Prag. Magdaléna Vojteková von der Academy of Arts, Architecture and Design überzeugte mit ihrem Entwurf „Relax and Swing“. In Kooperation mit dem Verlag Matthias Ritthammer, Trevira und ERPO Möbelwerk hat die Messe Frankfurt den Preis für herausragende Leistungen von Nachwuchsdesignern ausgeschrieben. Der mit insgesamt 5.000 Euro dotierte Award wurde auf der Heimtextil 2012 bereits zum fünften Mal vergeben und am 12. Januar 2012 überreicht. Noch bis 14. Januar 2012 ist in Frankfurt am Main die weltweite Heimtextilbranche zur internationalen Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien zu Gast.

Unter dem Motto „Relax!“ waren angehende Produkt-, Möbel- und Textildesigner dazu aufgefordert, multifunktionale Polstermöbel für den Objektbereich zu entwerfen. Konkret: Es galt Möbelmodelle zu kreieren, die zum Sitzen und Liegen einladen und eine Zusatzfunktion aufweisen. „Dabei sind fantastische Arbeiten entstanden. Der Wettbewerb hat sich über die Jahre hinweg zu einem echten Highlight in Sachen junges Design auf der Heimtextil entwickelt“, sagte Ulrike Wechsung, Objektleiterin Heimtextil, im Rahmen der Preisverleihung. Rund 60 Entwürfe von 13 internationalen Hochschulen wurden eingesendet. Die besten 25 Modelle wurden vorab ausgewählt und sind auf der Heimtextil in Halle 4.2 zu sehen.

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

Seite 2

Heimtextil

Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

Individualisierbare, textile Oberfläche trumpft

„Das Model ‚Relax and Swing‘ steht für die Freiheit des Sitzen und Liegens“, so das Urteil der fünfköpfigen Jury aus dem Möbel-, Design- und Architekturfach. Der Clou: Mittels integrierter Haken lässt sich das Möbel aufhängen. Es ermöglicht so ein dynamisches Relax- und Schwingerlebnis in varibler Körperhaltung. Hervorragend geeignet für moderne SPAs oder Lobbies. Auch die Form, die Nahtchoreografie und die textile Oberfläche sind meisterlich: Das Möbelstück ist aus zwei Schleifen geformt, die sich kreuzen. Und es verfügt über eine individualisierbare, textile Oberfläche. Schleifenöffnungen als Stauraum bringen einen Zusatznutzen und runden die hervorragende Gesamtleistung ab.

Den zweiten Preis gewann Fances Frühauf von der Hochschule Coburg aus Deutschland für das Modell „Ease“. Es ist organisch geformt und beweglich, lässt sich vielseitig erweitern oder verkleinern. Die verschiedenen Oberflächen entsprechen dem Zeitgeist und sind ebenso zukunftsfähig. Mit der zusätzlichen Dock-In-Station für Handy, Laptop und Co. bringt es den Benutzer raus aus dem Alltag, hin zu mehr Komfort im öffentlichen Raum.

Iveta Havelková von der Univerzita Hradec Králové in der Tschechischen Republik gewann mit dem Modell „Span“ den dritten Preis. Die Jury sieht in „Span“ ein kommunikatives Möbel für Zwei – vornehmlich für Pärchen. Das Möbel lädt zum Schaukeln ein, lässt sich aber auch feststellen. In Form eines Halbkreises und mit insgesamt zwölf Kissen ausgestattet bietet sich „Span“ für den Einsatz im SPA-Bereich an. Auch die vier Taschen als Depot für Utensilien haben den Experten gefallen.

Den vierten Preis bekam Jana Krcmárová von der Academy of Fine Arts and Design in der Slowakischen Republik für den Entwurf „Contentment“. Er besticht durch eine textile, innovative Oberfläche. Die Sitzbasis ist dabei sekundär und austauschbar. Der Designer hat den richtigen Stoff gewählt und setzt auf eine sinnliche



Seite 3

Heimtextil

Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar 2012

Gewebestruktur, die den Charakter des Möbelstücks formt:
spannend, textil, künstlerisch und einzigartig.

Der fünfte Preis ging an Joanna Podkowa von der Strzeminski Academy of Fine Art and Design in Lodz, Polen, für den Entwurf „Millipede“ – das ganz andere Möbelstück. Es bietet Spiel- und Sitzmöglichkeiten für die ganze Familie im Hotel oder im privaten Umfeld. Reinsetzen, drauflegen, reinrücken – alles ist möglich. Dank flexibler Elemente ist die Sitztiefe veränderbar. Das Möbel macht Spaß!

Weitere Informationen und Bildmaterial zur Heimtextil sowie zum Award finden Sie unter: www.heimtextil.messefrankfurt.com

Informationen zum weltweiten Veranstaltungsportfolio für die Textilindustrie der Messe Frankfurt finden Sie unter:
www.texpertise-network.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Messe Frankfurt ist mit rund 457* Millionen Euro Umsatz und weltweit 1.769* Mitarbeitern das größte deutsche Messeunternehmen. Der Konzern besitzt ein globales Netz aus 28 Tochtergesellschaften, fünf Niederlassungen und 52 internationalen Vertriebspartnern. Damit ist die Messe Frankfurt in mehr als 150 Ländern für ihre Kunden präsent. An über 30 Standorten in der Welt finden Veranstaltungen "made by Messe Frankfurt" statt. Im Jahr 2011 organisierte die Messe Frankfurt 101 Messen, davon mehr als die Hälfte im Ausland.

Auf den 578.000 Quadratmetern Grundfläche der Messe Frankfurt stehen derzeit zehn Hallen und ein angeschlossenes Kongresszentrum. Das Unternehmen befindet sich in öffentlicher Hand, Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent. Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* Vorläufige Zahlen (2011).